

Sperrfrist: 16.10.2020, 11.00 Uhr
Es gilt das gesprochene Wort.

Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Bernd Sibler, bei der Grundsteinlegung für das neue Medizin-gebäude ITM und das Lehrgebäude der Medizinischen Fakultät am 16. Oktober 2020 in Augsburg

Heute erleben wir den Aufbruch in eine neue Ära! Heute legen wir den Grundstein für die ersten Gebäude der Medizinischen Fakultät Augsburg: Das Institut für Theoretische Medizin sowie ein Lehrgebäude – in direkter Nähe zum Universitätsklinikum Augsburg. Diese Bauten sind wichtige Mosaiksteine für die Universitätsmedizin Augsburg: Mit dem Lehrgebäude schaffen wir hochmoderne Räumlichkeiten für die universitäre Lehre im Rahmen der vorklinischen Ausbildung der Medizinstudentinnen und -studenten. Hier entstehen auf ca. 6.400 Quadratmetern u.a. Hörsäle, Seminar- und Praktikumsräume, die Medizinische Teilbibliothek der Universitätsbibliothek Augsburg, aber auch das Dekanat der Medizinischen Fakultät. Und mit dem ITM kreieren wir ein interdisziplinäres Forum für die vorklinischen Lehrstühle und die systematische Grundlagenforschung. So ermöglichen wir intensiven Dialog und Kooperation innerhalb und außerhalb der universitären Arbeitsgruppen.

Die Covid-19-Pandemie macht uns allen derzeit schmerzhaft bewusst: Die systematische Grundlagenforschung wird für das Verständnis menschlicher Erkrankungen immer wichtiger. Die offene Gestaltung des Instituts birgt hier eine große Chance: Die medizinische Fakultät der Universität Augsburg kann sich so zum Knotenpunkt für die systemische Grundlagenforschung entwickeln. Der Standort Augsburg steht für innovative und zukunftsorientierte Universitätsmedizin. Das ITM ist dafür ein weiterer wichtiger Schritt. Die räumliche Nähe von medizinischer Fakultät und Universitätsklinikum ermöglicht die enge Verzahnung von Theorie und Praxis. Und der neue Medizincampus schafft eine ganz besondere Atmosphäre! Das bietet einmalige Chancen – für die Studentinnen und Studenten genauso wie für Forschung und Lehre.

Der Freistaat Bayern stellt für diese beiden Bauten zusammen rund 175 Millionen Euro zur Verfügung. Das ist eine wegweisende Investition in die Universität Augsburg und in den Wissenschafts- und Medizinstandort Bayern! Mit unserer modernen Hochschulinfrastruktur verbessern wir konsequent die Bedingungen für Forschung und Lehre.

Hier an der medizinischen Fakultät Augsburg und im ganzen Wissenschaftsland Bayern. Der Forschungsstandort Bayern glänzt im Bereich der universitären Medizin mit einer herausragenden Leistungsbilanz.

Unsere jüngste medizinische Fakultät hier in Augsburg ist unser neuer Hoffnungsträger! Hier im Augsburger Westen beschreiten wir neue Wege: Bei der universitären Forschung und Lehre und mittelfristig auch bei der Krankenversorgung. Deshalb haben wir an der Universität Augsburg den ersten Modellstudiengang im Bereich der Medizin in Bayern geschaffen. Bereits zum vergangenen Wintersemester habe ich die ersten 86 Medizinstudentinnen und -studenten hier in Augsburg begrüßen können. Diesen schnellen und erfolgreichen Auf- und Ausbau der Augsburger Universitätsmedizin wollen wir weiterführen. Und dabei weiterhin bayern- und bundesweit neue Maßstäbe setzen: Ich setze mich dafür ein, dass wir in Bayern die interdisziplinären Forschungsmöglichkeiten kontinuierlich erweitern und die Zahl der Medizinstudienplätze kraftvoll ausbauen. Deshalb freut mich besonders: Mit dem ITM schaffen wir bereits optimale Bedingungen für mehr Studentinnen und Studenten in der vorklinischen Ausbildung.

Bis zur Eröffnung des Baus liegen noch einige Herausforderungen vor uns. Für die Architekten, Ingenieure, Bauleute und Handwerker, für die Verantwortlichen in der Hochschul- und in der Bauverwaltung, für die Dozentinnen und Dozenten sowie die Studentinnen und Studenten. Aber ich bin fest überzeugt: Die Mühe und der persönliche Einsatz aller Beteiligten lohnen sich. Denn die eingesetzten Finanzmittel fallen in Augsburg auf einen fruchtbaren Boden. Die medizinische Fakultät an der Universität Augsburg stärkt die Universitätsmedizin in ganz Bayern. Das ist gerade in dieser herausfordernden Zeit der Covid-19-Pandemie von großer Bedeutung.

Ich danke heute ganz besonders der jungen Fakultät Medizin: Für die ausgezeichnete Arbeit und für den engagierten Einsatz zum Wohle der Menschen in unserem Land – im wahrsten Sinne des Wortes. Ich wünsche der gesamten medizinischen Fakultät mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg und alles Gute! Allen am Bau Beteiligten: gutes Gelingen und vor allem einen unfallfreien Verlauf! Auf die Einweihungs- und Eröffnungsfeier freue ich mich schon jetzt.